



### Mauerwerkstrockenlegung mit 30 Jahren Garantie

durch den Einbau einer vorgefertigten doppelagigen Horizontalsperrschicht bestehend aus Isolierkeilen zum Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit in Bauwerken aus Ziegel nach horizontalem Mauerschnitt.

**Ausführung:** Das Mauerwerk wird abschnittsweise aufgesägt. In die entstandene 8mm dicke Schnittfuge werden Isolierkeile als untere und obere Keillage (=8mm) eingebracht.

1. Horizontalschnitt ca. 70-80cm Länge (Statik beachten)
2. Einlegen der unteren Keillage (breite 50cm, s. Zeichnung Platte Nr. 1)
3. Einbau der oberen Keillage, kraftschlüssig mittels Fäustel, wobei die 1. Platte der oberen Keillage am Wandanfang in der Mitte geteilt wird zur Überlappung
4. Wiederholen Sie die Schritte 1-3, jedoch ohne Teilung der oberen Platte und die nächsten Schnitte

Sie haben jetzt mit geschickten Handgriffen in wenigen Minuten einen Meter komplett fertige und DIN-gerechte Sperrschicht erstellt mit überdeckten Stößen.

In der Einbauzeichnung ersehen Sie die Plattenfolge.

- Vorteile:**
- Garantierte Dichtheit gegen aufsteigende Feuchtigkeit
  - Sofortige Kraftschlüssigkeit in der gesamten Schnittfuge
  - korrosionsfrei gegenüber Blechen, zug- und druckfest, säurebeständig,
  - Ein Arbeiten von nur einer Seite kann erfolgen
  - Sichtmauerwerk wird dadurch nicht beschädigt
  - Einschlagen und Kosten für Verbundkeile - entfällt
  - Abdichten der Schnittfuge in Vorbereitung des Mörtel einpressen - entfällt
  - Einspritzen und Kosten für den Sättigungsmörtel - entfällt
  - Reduzierung des Arbeitszeitaufwandes

**Material:** Die Isolierkeile bestehen aus bitumenresistentem Vollkunststoff.  
Eine ausführliche Beschreibung erhalten Sie unter [www.mauertrocken.de](http://www.mauertrocken.de) .

Für die Dichtheit garantieren wir 30 Jahre zu Neubaukonditionen.

Gern führen wir Ihnen das Verfahren an Ihrem Objekt vor - unverbindlich.  
Bei Ausführung in Eigenleistung erhalten Sie eine Einweisung + Anleitungen.  
Während der Ausführung steht Ihnen tel. ein Ansprechpartner zur Verfügung.  
Ein bauaufsichtliche Zulassung ist nicht erforderlich.

**Innovation muss nicht teuer sein, sondern an den Resultaten erkennbar.**